

## Schaeffler zeigt die Zukunft der DTM

Schaeffler zeigt im Rahmen des letzten (zuschauerlosen) DTM-Rennens an diesem Wochenende in Hockenheim die Zukunft der DTM. Als neuer Serien- und Innovationspartner der Motorsportserie fährt der Automobilzulieferer gemeinsam mit der Dachorganisation ITR (Internationale Tourenwagen Rennen e.V.) ein Demo-Fahrzeug auf, wie es in drei Jahren an den Start gehen könnte. Das Fahrzeug verfügt über vier batterieelektrische, radindividuelle Antriebe von Schaeffler und die Steer-by-wire-Technologie Space Drive ausgestattet ist. Die Leistung beträgt 1196 PS (880 kW) und damit doppelt so viel wie bei den aktuellen DTM-Boliden.

Die Beschleunigung von 0 bis 100 km/h erfolgt in 2,4 Sekunden und ist damit circa 0,4 Sekunden schneller als die des aktuellen Schaeffler BMW M4 DTM. Gesteuert wird der Prototyp von Formel-E-Pilot Daniel Abt und dem zweimaligen DTM-Champion Timo Scheider sowie Schaeffler-Markenbotschafterin Sophia Flörsch.

In der Funktion als Entwicklungsträger für eine elektrische DTM sind für kommendes Jahr Auftritte im Rahmenprogramm der Rennserie geplant. Ab 2023 könnte das Deutsche Tourenwagen-Masters dann als vollelektrische Rennserie an den Start gehen. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Demonstrationsfahrzeug von Schaeffler für eine vollelektrische DTM.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler